

### **Der Countdown läuft: Das Stipendiatenprogramm der Stiftung Bildung für Thüringen bietet wieder spannende Praxiseinblicke in den Herbstferien**

**(Erfurt)** Je besser sich Jugendliche ihre eigene Vorstellung von der Berufswelt und ihren Anforderungen machen können, desto leichter fällt es ihnen, die richtige Berufswahl zu treffen. In den Herbstferien, vom 4. bis 12. Oktober 2023, informieren sich angehende Abiturientinnen und Abiturienten im Stipendiatenprogramm über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in Thüringen.

Der führende Anbieter von hochpräzisen Maschinen für die Herstellung von Mikroprodukten Häcker Automation GmbH in Waltershausen bietet Informationen zu verschiedenen Berufen und gibt am 5. Oktober Einblicke in die Praxis.

Was macht die Fachhochschule besonders? Wie würde ein Studientag aussehen? Gibt es Auslandsemester? Antworten auf diese und andere Fragen erhalten die Stipendiatinnen und Stipendiaten aus erster Hand, denn sie lernen am 6. Oktober die Duale Hochschule Gera-Eisenach mit ihren Laboren kennen.

Kooperationspartner im Stipendiatenprogramm ist der Verein zur Elitenförderung der Jugend e. V., dessen Anliegen es ist, ausgewählte Jugendliche individuell und nachhaltig zu unterstützen. Durch dieses Angebot werden in diesem Jahr acht Stipendiatinnen und Stipendiaten im Seminarwochenende vom 5. bis 8. Oktober in Magdeburg unterstützt. (<https://www.jam-foerderung.de/>)

Höhepunkte im Herbstferienprogramm ist ein 3-tägiger Forschungsaufenthalt im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Braunschweig (vom 9. bis 11. Oktober) sowie ein virtueller Einblick in das Politikgeschehen mit der CDU-Bundestagsabgeordneten Antje Tillmann (am 12. Oktober).

Ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten sind wichtige Vorbilder und wertvolle Ratgebende für aktive Studierende. Wirtschaftsmathematik oder doch Chemie – welches das passendere Studium ist oder ob nicht auch ein duales Studium oder ein dualer Ausbildungsplatz infrage kommt, beantworten regelmäßig bei virtuellen Treffen die ehemaligen Stipendiatinnen und Stipendiaten. Sie waren im letzten Durchgang noch selbst Teilnehmerin oder Teilnehmer beim Stipendiatenprogramm und ihnen gelang es, durch die vielseitigen Angebote eine gezieltere Studienwahl zu treffen.

„Unser Ziel ist es, die Potenziale junger Menschen nach Eignung und Neigung bei der Berufswahl gemeinsam herauszuarbeiten, verschiedene Hochschulstandorte und Unternehmen kennen zu lernen. In Zeiten, in denen die berufliche Orientierung auch digital stattfindet, ist dieses Angebot in Präsenz gerade richtig. Das Stipendiatenprogramm will einen Blick in die Unternehmenspraxis sowie in Thüringer Hochschulen- und Forschungsinstitute ermöglichen. Wir wollen aufzeigen, was unsere Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft zu bieten haben, um in Thüringen ein (duales) Studium aufzunehmen, eine duale Ausbildung zu starten und die berufliche Perspektive in Thüringen zu planen“, so Anette Morhard, Vorstandsmitglied der Stiftung Bildung für Thüringen.

Erkundungs- und Informationsprogramme aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden immer in der ersten Ferienwoche über das ganze Jahr verteilt für Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie SCHULEWIRTSCHAFT Netzwerk- und Kooperationspartner angeboten. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Hochschulen und mit der Universität Erfurt sowie weiteren betrieblichen Partnerunternehmen der Stiftung Bildung für Thüringen, stärken den Wunsch für eine anspruchsvolle Ausbildung oder ein (duales) Studium.

Die Stiftung Bildung für Thüringen des Bürgerlichen Rechts, mit Sitz in Erfurt, wurde durch das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. und den Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. ins Leben gerufen. Die Anerkennung der Stiftung erfolgte am 26. April 2006 durch das Thüringer Innenministerium. Zweck der Stiftung ist es, die Zusammenarbeit von SCHULEWIRTSCHAFT sowie die frühkindliche Bildung zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: [www.bildung-fuer-thueringen.de](http://www.bildung-fuer-thueringen.de).